

**Kleine
CUBA
Zeitung**
5-10-2023

j



URTRA
www.cuba-dortmund.de

Zeitung der Cuba-Hilfe Dortmund e.V.

Solidarität mit Cuba



Foto: Peter Kaufhold - Ein Zeichen gegen die Blockade setzten die Schüler/innen des Friedrich Bährens Gymnasium Schwerte vor ihrem Abflug nach Cuba zum ersten bundesweiten Schüleraustausch.

Wir machen weiter



Foto: CHDO - Cuba-Abend des Friedrich Bährens Gymnasium und der Cuba-Hilfe, Nein zur US-Blockade und ein deutliches Bekenntnis zur Solidarität mit Cuba!



Foto: Cuba-Archiv - Bonn, Fiesta Moncada - ein Fest der Völkerfreundschaft und Solidariät mit Cuba.



Foto: Yaileny Rivera; Cuba - Solidarische Grüße aus Cuba an die Cuba-Hilfe Dortmund von der Fiesta Moncada in San José - Solidarität und Freundschaft kennt keine Grenzen.



Foto: Dietmar Fischer

Hola und wie man bei uns im Revier sagt,
Glück Auf.

Blicken wir zurück auf Jahr und unserer
Solidarität für Cuba.

Noch immer und das jetzt schon seit mehr al 62
Jahren knebeln die USA mit ihrer Blockade die
freie wirtschaftliche Entfaltung Cubas.

In aller Welt gehen Menschen auf die Straße und
protestieren gegen diese völkerrechtwidrige
Maßnahme der USA gegenüber Cuba.

Alljährlich fordern die Völker der Welt in der
UN-Vollversammlung das Ende der Blockade,
doch die USA halten an ihrer Blockade fest, nein
stattdessen verschärfen sie die Blockade.

Herr Biden, wann ist Schluß mit der Blockade,
wann verlassen Sie Guantanamo? Wir machen
weiter, fordern Schluß mit der US Bockade und
Abzug aus Guantanamo.

Die Aktivitäten der Solidaritätsgruppen des nun
zurück liegenden Jahres haben ungeschwächt die
Corona-Pause überstanden.

Mit zahlreichen Aktionen waren sie auf der Straße
und erklärten ihrer Solidarität mit Cuba, so auch
bei uns in Dortmund.

Wir blicken voller Stolz auf die Zusammenarbeit
und Unterstützung seitens des DGB und dessen
Vorsitzende Jutta Reiter und der Stadt Dortmund,
vertreten durch Oberbürgermeister Thomas
Westphal.

Ohne sie wäre vieles nicht möglich gewesen.

In Freundschaft,

friedhelm böcker
(Auf Cuba genannt Fidel)



Mit Oscarito* auf Tour



* Seinen Namen hat er erhalten in Erinnerung an den cubanischen Botschafter Oscar Martinez. Am 6. November 1998, die Cuba Hilfe Dortmund war gerade im Mai gegründet, wehten erstmals an einem bundesdeutschen Rathaus Cubanische Fahnen. Oscar Martinez war der Einladung des Oberbürgermeisters Günter Samtlebe und der Cuba Hilfe gefolgt um sich ins Goldene Buch der Stadt Dortmund einzutragen. Seither ist es Tradition, dass der jeweilige Botschafter nach Dortmund eingeladen wird um diese Ehrung zu erfahren. Die Einladung an die jetzige Botschafterin Juana Martínez González ist seitens Oberbürgermeister Thomas Westphal schon ausgesprochen.



Seit Ostern ist OSCARITO auf Solidaritäts-Tour für Cuba unterwegs, so auf dem Friedensfest des Ostermarsches Ruhr und beim Familienfest des DGB am 1. Mai im Westfalenpark.



So auch am 1- Mai beim Familienfest des DGB im Westfalenpark. Mit dabei Botschafterin Monica Rodriguez Sanschez; Leiterin der cubanischen Botschaft - Außenstelle Bonn.

Fiesta Moncada 23



Solidarität mit Cuba

In Freundschaft verbunden zeigten sich die Cuba-Solidaritätsgruppen aus NRW zur diesjährigen Fiesta Moncada auf dem Botschaftsgelände in Bonn. Trotz Corona-Pause konnten die Leiterin der Außenstelle Cubas in Bonn Botschafterin Monica Rodriguez Sanchez und Organisationsleiter Friedhelm Böcker zahlreiche Besucher begrüßen.



An den Info- und Verkaufsständen herrschte reger Betrieb.



Fotos der Fiesta: Cubanische Botschaft und CHDO Für die Kasse sorgte wie in den Vorjahren Regina Gross und Team der HCH - Danke.



Nach jahrelanger Renovierung und unzähligen Arbeitsstunden wurde am 30.09.2023 die Karl-Liebnecht Schule in Leverkusen wiedereröffnet. Das einhundertjährige Haus kann auf eine bewegte Geschichte zurück blicken. Von Arbeitern als ihr Volkshaus erbaut, von den Faschisten beschlagnahmt, jetzt im Besitz der Kulturvereinigung Leverkusen e.V. und Parteischule der DKP. Aus Anlass des 30 jährigen Bestehens des Netzwerk Cuba konnten wie die Einrichtung kennenlernen und unsere Ausstellung 8001 unter großer Aufmerksamkeit zeigen. Wir waren zur Wiedereröffnung eingeladen und brachten als Gastgeschenk eine Uhr mit dem Bild von Karl Liebnecht vorbei. In angenehmer Runde konnten wir unsere Projekte vorstellen. Danke für die Gastfreundschaft an Klaus Leger, Hausleiterin Alexa und Andreas.



Klaus und Alexa



Foto: Cuba Archiv - Friedhelm Böcker mit Ernst Söder



Wir beklagen den Tod unseres Freundes und Mitbegründer der Cuba Hilfe Dortmund Ernst Söder, den wir im Juni verloren haben. Ernst gehörte zu den Initiatoren, die den Aufbau der Cuba-Hilfe vorbereiteten. Zeitlebens trat er für die Völkerfreundschaft ein, kämpfte für den Frieden. Mit ihm verbindet uns das Treffen der Völkerfreundschaft zum 1. Mai. Er hat sie verdient, die Che-Ehren-Freundschafts-Plakette. Danke Ernst!

CUBA BRAUCHT UNSERE HILFE
JEDER EURO ZÄHLT
Hilf auch Du - Spendenkonto



DE65 4405 0199 0141 0265 77

DEINE SPENDE IST STEUERLICH ABSETZBAR!

